

## **A Abholung durch Fremdspedition oder Abnehmer auf Lager**

### **1. Terminvereinbarung**

⇒ Abstimmung des Abholtermins mit Bayernhof, Spediteur oder Abnehmer

### **2. Prüfung Transportfahrzeug**

⇒ Sichtprüfung der Ladeflächen bzw. Laderaum auf Sauberkeit und Dichtheit  
⇒ ggf. Ladeflächen o. Laderaum vom Fahrer nachreinigen lassen

### **3. Verwiegung (wenn möglich)**

⇒ Leer- und Vollverwiegung durchführen oder über Durchlaufwaage verladen  
⇒ Ladegewicht auf Lieferschein eintragen  
● falls keine Verwiegung möglich ist, wird das Entladegewicht vom Abnehmer eingetragen

### **4. Musterziehung**

⇒ 2 Rückstellmuster von ca. 1 kg im Beisein des Fahrers ziehen  
● 1 Muster für Verlader / Rohstofflieferant  
● 1 Muster für Bayernhof (nur schicken, wenn von Bayernhof angefordert)  
⇒ möglichst gleichmäßig und kontinuierlich aus dem Warenstrom beim Verladen entnehmen  
⇒ oder mit Probestecher vom Fahrzeug nehmen - mind. 3 Einstiche pro Maschinenwagen oder Anhänger  
⇒ Beutel ausfüllen mit Ladestelle, Ladedatum, Lieferscheinnummer, Getreideart, Sorte, Gewicht, Speditions-kennzeichen  
⇒ Beutel verschließen (= versiegeln), siehe Anleitung auf der Tüte  
⇒ Beutel muß vom Verlader und vom Fahrer unterschrieben werden  
⇒ Rückstellmuster 12 Monate aufbewahren

### **5. Verladedokumente: Lieferschein mit Transporterklärung**

⇒ Bayernhof Lieferschein mit Transporterklärung mit KFZ-Kennzeichen, Name der Spedition, Ladedatum ausfüllen und selbst (als Verlader bzw. Rohstofflieferant) unterschreiben sowie vom Fahrer (Spedition) unterschreiben lassen.  
⇒ Weißen und gelben Lieferschein Fahrer mitgeben, grüner Durchschlag bleibt beim Verlader / Rohstofflieferant.

### **6. Weiterleitung Lieferschein an Bayernhof**

⇒ Grünen Lieferscheindurchschlag immer innerhalb 24 Stunden nach Verladung an Bayernhof faxen oder schicken, auch wenn nicht gewogen wurde, sonst kann die Abrechnung nicht erstellt werden.

**!!! Wichtig !!!**

## **B Bei eigenem Transport zum Abnehmer (Mühle, Malzfabrik oder Kraftfutterwerk, Handelslager)**

### **1. Terminvereinbarung**

⇒ Abstimmung des Liefertermins mit Bayernhof oder Abnehmer

### **2. Prüfung Transportfahrzeug**

⇒ Sichtprüfung der Ladeflächen bzw. Laderaum auf Sauberkeit und Dichtheit  
⇒ ggf. Ladeflächen o. Laderaum nachreinigen

### **3. Weiterleitung Lieferschein an Bayernhof**

⇒ Annahmegewicht von Abnehmer auf Annahmeschein oder Bayernhoflieferschein bestätigen lassen und grünen Durchschlag innerhalb 24 Stunden an Bayernhof faxen (sonst kann die Abrechnung evtl. nicht rechtzeitig ausgeführt werden).

**Wenn hier angekreuzt ist, dann Lieferschein nicht an Bayernhof faxen, da Bayernhof das Gewicht direkt von der Mühle / Lager / Malzfabrik erhält.**

### **Telefonnummern Bayernhof und Läger:**

Zentrale:	0 94 26 - 85 21 80	Lager Giebelstadt	Tel: 0 93 34 - 14 34
Fax:	0 94 26 - 85 21 88	Lager Feldkirchen	Tel: 0 89 - 9 04 88 10
Mahlweizen:	0 94 26 - 85 21 85 01		Fax: 0 89 - 90 48 81 22
Raps/Braugerste:	0 94 26 - 85 21 85 02	Hafen Mühlhausen	Tel: 0 91 85 - 50 03 12
Futtergetreide:	0 94 26 - 85 21 85 03		Fax: 0 91 85 - 50 03 60
Roggen/Hafer:	0 94 26 - 85 21 85 04	Hafen Regensburg	Tel: 0 94 1 - 60 71 27 66
Dünger:	0 94 26 - 85 21 85 05		Fax 0 94 1 - 46 10 56 03
Bio-Getreide:	0 94 26 - 85 21 85 06	Mainfrankensilo Wü	Tel: 0 93 1 - 9 62 95
Buchhaltung:	0 94 26 - 85 21 85 07		Fax: 0 93 1 - 9 71 61